



Protokoll der 127. Generalversammlung des SAC Winterthur

Samstag, 19. November 2005, Strickhof Winterthur Wülflingen

Begrüssung

Der Präsident Thomas Anken eröffnet kurz nach 18 Uhr die 127. GV im Anschluss an den vom Club offerierten Apéro. Zuvor wurden Jubilarinnen und die Jubilaren geehrt. Er begrüsst die anwesenden Clubmitglieder, die Senioren mit ihrem Präsidenten, die Frauengruppe und ihre Präsidentin, die Ehrenmitglieder, die ehemaligen Präsidenten sowie die Hüttenwarte. Entschuldigt haben sich: Martin Wiesmann, Ruedi Auwärter, Max Lutz, Margrit und Max Koller, Richard Lüthi, Rosa Herzog, Otto Wissmann, Berti Meier, Paul Borner, Elsa Keller, Carl Zunzger, Werner Egger, Konrad Evers, Silvia Sulzer, Ursula Schaufelberger, Falk Rottmann, Mike Hilzinger, Janusz Pregowski, Elisabeth Ernst, Elisabeth Sandmeier-Diezi, Heinrich Kessler, Christin Halbeisen, Jean-Pierre Leuzinger, Karin Schoellhorn-Mom, Hanspeter Eggenberger, Samuel Bosshard, Stefan Sailer, Veronika Reiser, Walter Merz, Jiri Flieger, Hanny Perrig und Peter Halbeisen.

Präsenz

Es sind 160 Mitglieder anwesend. Die Generalversammlung ist beschlussfähig.

Einladung zur GV

Die Traktandenliste wurde zusammen mit der Einladung versandt. Die Traktanden werden in der vorliegenden Form einstimmig akzeptiert.

Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Kurt Bosshard, Brigit, Mena Fischer und Sepp gewählt.

1. Protokoll GV 2004

Der Präsident fasst die wesentlichen Punkte des Protokolls der 126. Generalversammlung 2004 zusammen. (Die neuen Statuten unserer Sektion wurden fast einstimmig verabschiedet. Auf der Puntegliashütte sind neue elektrische Anlagen und eine neue Wasserturbine in Betrieb genommen worden.)

Der Vorstand genehmigte dieses an seiner Sitzung vom 1. Februar 2005 unter Verdankung der Aktuarin. Seitens der GV bestehen keine Fragen – das Protokoll wird angenommen.

2. Jahresberichte 2005

Mitgliederstand

Die Zahl der Mitglieder hat sich auf 1676 erhöht. Ueli Weissen hat sich sehr für unsere Mitglieder eingesetzt. Sein Einsatz wird herzlich verdankt.

Ehrung der verstorbenen Clubmitglieder

Wir hielten inne um der verstorbenen Clubmitglieder zu gedenken (Namen siehe Jahresbericht).

Vorstand, Internet und Vorträge

Der erweiterte Küchenumbau Cavardiras und das Projekt „Linthal 2015“ waren die beiden dominierenden Jahresgeschäfte des Vorstands.

Das Internet wird als Informationsquelle rege genutzt. Es wurden im Jahr 2005 monatlich ca. 800 Zugriffe gemacht. Es gibt 226 Newsletterabonnenten.

2005 wurden drei gut besuchte Vorträge (50- 100 Personen) durchgeführt:

- Urs Stöcker „Bhagiratti und Ogre“
- Film „Wo der Kondor fliegt“
- Gabriela Brändle „Digitale Fotografie“

Elisabeth Glättli hat die Vorträge zusammen mit Tomas Anken organisiert. Herzlichen Dank.

Clublokal der Sektion

ist das ehemalige Rheinfels, neu geführt unter dem Namen „Tres Amigos“. Die Clubbibliothek umfasst 71 Landkarten (besonders die 1: 25'000er Karten und die Skitourenkarten 1: 50'000 sind auf dem neusten Stand). Beim Seilmaterial stehen 520m an neuem Seil zur Verfügung (à 40m, 50m und 60m) Ein Dankeschön an Karl Grauf für seinen Einsatz.

Clubhütten

2005 wurde mittels vorgedruckten Antwortkarten eine Hüttenumfrage durchgeführt. Sämtliche Hütten ergaben ein sehr positives Resultat in Bezug auf Essen, Infrastruktur, Freundlichkeit und Sauberkeit. Den Hüttenwarten wurde dies mit grossem Applaus honoriert.

Cavardirashütte: Es gab durch Edi Renz Sprengarbeiten am Brunigrätli. Die Wegausbesserung wurde durch die Musikgesellschaft Disentis durchgeführt. Auf der Hütte wurden zusätzliche Wassertanks installiert.

Trotz des Gasunfalls im Sommer 2005 zählte die Hütte dank des tollen Einsatzes von Mena und Ueli und des Hüttenteams 1'328 Übernachtungen. In die Sektionskasse fliesst eine Betrag von Fr. 3'157.-

Für das Jahr 2006 wird der Küchenumbau geplant.

Muttseehütte: Wegen eines Blitzschlages gab es eine teure Reparatur des Telefons. Trotz des zum Teil schlechten Wetters wurden 1'457 Übernachtungen verzeichnet. In die Sektionskasse fliesst ein Betrag von Fr. 9'933.-

Für das Axpo -Staudammprojekt wurden Sondierbohrungen durchgeführt.

Kistenpasshütte: Von 11 Wochenenden waren 9 verregnet. Doch dank der guten Bewartung von Elisabeth und Gusti waren 217 Übernachtungen zu verbuchen, was einen Gewinn von Fr. 1'746.- ergibt.

Puntegliashütte: Für die neuen elektrischen Anlagen und die Wasserturbine waren im Budget Fr. 25'000.- vorgesehen. Die Abrechnung ergaben die Ausgaben von Fr. 23'048.-.

Herzlichen Dank an Markus Rüetschi und das Hüttenteam Fritz und Hedi für den tollen Einsatz

Wintertouren

Es wurden 5 Tourenwochen und ein Lawinenkurs durchgeführt. Die Skitouren erfreuten sich guter Beteiligung.

Die Suche nach Schnee im Engadin kann in der an die GV anschliessenden Diashow über die „Engadiner Highlights“ mitverfolgt werden.

Sommertouren

Es wurden drei Hochtourenwochen, ein Kletterkurs und ein Hochtourenkurs durchgeführt. 31 Tourenberichte stehen im Internet zum Lesen und Schauen bereit. Es waren keine nennenswerte Unfälle zu verzeichnen.

Der Präsident dankt den beiden Tourenchefs Thomas Ernst und Martin Wiesmann für ihren umsichtigen und engagierten Einsatz. Zusammen mit den Tourenleitern sorgten sie für ein interessantes Tourenprogramm und führten es unfallfrei durch.

Jugend

Edi Traub berichtet über die geplanten und die durchgeführten Ski- und Klettertouren der SAC - Jugend. Neben einer Skitourenwoche bildete eine Kletterwoche den Schlusspunkt der Saison. Leider konnten dort nur 12 Teilnehmer mitgenommen werden. Mehrere Leiter besuchten einen Leiterausbildungskurs. Der Jugend stehen nun 35 Leiter und Leiterinnen zur Verfügung. Marcel Bernhard verdankt die Leistungen von Edi Traub für die JO.

Frauengruppe

Die Frauen waren viel unterwegs: Die 45 Dienstagswanderungen wurden alle durchgeführt, da die Frauen auch bei Regen unterwegs waren. Zweimal im Monat finden die etwas anspruchsvolleren Sonntagstouren statt. Es konnten davon 7 durchgeführt werden. Die bewährten Wanderleiterinnen sind nun bei der Planung für ein weiteres abwechslungsreiches Programm fürs Jahr 2006. Auch der Frauengruppe wird mit einem warmen Applaus gedankt. Die Tischdekoration stammt aus der Frauengruppe. Gleichzeitig liegt auch das neue SAC-Leitbild auf den Tischen auf.

Senioren

Der Senioren-Präsident Hans Lerchmüller berichtet: Die Senioren zählen 170 Mitglieder, davon 45 Frauen. Die Senioren verfügen über ca. 50 Tourenleiter und -leiterinnen. Von 100 programmierten Anlässen konnten ca. 3/4 durchgeführt werden, was einem Schnitt von 1,5 Touren pro Woche entspricht. Alle Touren waren unfallfrei.

3 Mitglieder bestanden die Tourenleiterkurse in den Bereichen Schnee und Lawinen und Alpinwandern. Folgende Kurse wurden durchgeführt: 1. Hilfe und Orientierung im Gelände.

Der Seniorenstamm findet jeweils am letzten Mittwoch im Hotel Wartmann statt. Am 26. Nov. 05 findet dort auch die 80. Generalversammlung der Senioren statt.

Ein herzlicher Applaus geht an die Senioren -Tourenleiter und alle, die sich für die Senioren eingesetzt haben.

Sektionsbeauftragter zum Schutz der Gebirgswelt

Peter Dennler weist erneut auf den Rekordtiefstand der Gletscher hin. Der Klimawandel greift weiterhin um sich. Für das nächste Jahr sind Informationsausflüge zur Albulabahn und den Limmernwerken geplant.

Zum Schluss des Traktandums werden sämtliche Jahresberichte ohne Fragen verabschiedet.

3. Jahresrechnung 2005

Die Jahresrechnung wird innerhalb der Powerpoint-präsentation gezeigt. Sie weist trotz eines budgetierten Verlustes von Fr. 28'000.- einen Überschuss von Fr. 6'742.- auf. Der Gewinn ist durch höhere Mitgliederbeiträge, Minderausgaben bei den Hütten, beim Jubiläumsjahr und beim Tourenwesen entstanden. Er soll in den Hüttenfond fliessen.

Die Rechnungsrevisoren erwähnen in ihrem Bericht eine einwandfreie Kassa- und Rechnungsführung und beantragen die Abnahme der Rechnung sowie Déchargeerteilung an die Kassierin Martina Schmidberger.

Es liegen keine Fragen vor. Der Abrechnung wird zugestimmt.

Thomas Anken dankt der Kassierin Martina Schmidberger und den Revisoren für ihre sorgfältige Arbeit.

4. Hüttenumbau Cavardiras

Jürg Bühler erläutert den Hüttenumbau mittels Bildern von der jetzigen Küche und mit Hilfe von Plänen zur Versetzung der Küche und Neuaufteilung der Hüttenfläche. Die Kostenvorschläge des Umbaus belaufen sich auf Fr. 268'000.-. Da vom ZV – Hüttenfond Fr. 50'000.- zugesichert sind (allenfalls kommen weitere Fr. 50'000.- dazu) wird über Fr. 220'000.- aus der Vereinskasse abgestimmt. Mit grossem Mehr wird den Ausgaben von Fr. 220'000.- für den Hüttenumbau zugestimmt. (1 Enthaltung, 5 Gegenstimmen)

5. Budget und Mitgliederbeitrag 2006

Infolge des Hüttenumbaus auf der Cavardirashütte ist ein Verlust von Fr. 199'810.- budgetiert. Das Budget wird in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

Die Mitgliederbeiträge bleiben wie bisher:

Fr. 111.-	für Einzelmitglieder
Fr. 190.-	für Familie
Fr. 52.-	für SAC-Jugend

Dieser Vorschlag wird einstimmig gutgeheissen.

6. Stellungnahme des Vorstandes zum Projekt „Linthal 2015“

Reto Grundbacher berichtet über die Infoveranstaltung der Axpo betreffend dem Projekt „Linthal 2015“: Der Muttsee soll mit einem Schüttdamm vergrössert werden und die Leistung der Pumpspeicherkapazitäten gewaltig ausgebaut werden. Die Muttseehütte und Umgebung wird starken Veränderungen ausgesetzt sein. Es wird auf ein Entgegenkommen der Axpo gerechnet. Der SAC sieht bei vorliegendem Informationsstand davon ab vom Verbandsbeschwerderecht Gebrauch zu machen. Thomas Anken unterbreitet folgenden Vorschlag des Vorstandes betreffend Muttseehütte:

- Strom-, Telephon- und Wasserversorgung gewährleisten (Kosten Axpo)
- Neuer Zugang für Ruchi/Husstock
- Während Bauzeit finanzielle Ausfälle entschädigen
- Umbau der WC-Anlagen der Muttseehütte wird durch Axpo finanziert
- Warentransport - Transportanlagen werden zur Verfügung gestellt.
- Ausweichmöglichkeit Kistenpasshütte - gezielte Anpassungen vornehmen.
- Speisung des Hüttenfonds wünschenswert.
- Axpo fördert erneuerbare Energien

Voten aus der GV: Matthias Gfeller: Aufruf für eine Kooperation mit Umweltverbänden. Eine UVP (Umwelt-verträglichkeitsprüfung) sollte vorliegen. Die Stossrichtung der Forderungen ist gut. Eine präzisere Formulierung der quantitativen Forderungen sollte noch gemacht werden. Ueli Wiesmann: Betreffend Baurechtsvertrag: Die Bodeneigentumsverhältnisse sollten abgeklärt werden, d.h. die Übernahme des Bodengrundstücks für die Hütte (heute im Baurecht) sollte überprüft werden. Hans Bänninger: Er weist nochmals auf eine Präzisierung der Forderungen hin.

Bei der Abstimmung über das Vorgehen des Vorstandes wird bei einer Enthaltung grundsätzlich zugestimmt. Es gibt keine Gegenstimmen.

7. Wahlen

Rücktritt

Es liegt der Rücktritt von Edi Traub vor.

Bruno Scheiwiler fasst das Wirken von Edi Traub seit 1998 bei der Jugend zusammen und würdigt ihn für seinen Einsatz mit einem Präsent. Eine Diashow zeigt die Leistungen der Leiter bei der JO und dem KiBe auf.

Edi Traub bedankt sich und hält ausführlich Rückblick über seine Zeit mit der JO.

Als Nachfolger wird Marcel Bernhard vorgeschlagen. Mit einem grossen Mehr wird er gewählt.

Vorstand und Revisoren

Der restliche Vorstand wird einstimmig wiedergewählt. Die Vizepräsidentin dankt dem Präsidenten für seine Arbeit im SAC. Auch er wird einstimmig wiedergewählt, sowie die Revisoren Hansruedi Hunkeler, Ursula Bindschädler und Hans Erzinger.

8. Verschiedenes

Neues Ehrenmitglied

Kurt Hohl wird für seine Leistungen: Aufbau des Kinderbergsteigens, langjährige Materialbewirtschaftung, Lager- und Tourenleitung geehrt. Insgesamt hat Kurt in den letzten 11 Jahren gegen 500 Tage für den SAC investiert – eine beeindruckende Leistung. Er wird einstimmig zum Ehrenmitglied gewählt.

Jubilarinnen und Jubilaren

Beim vorangegangenen Apéro konnte Thomas Anken Kameradinnen und Kameraden zu runden SAC-Jubiläen gratulieren. Die Namen der Jubilarinnen und Jubilare sind im Jahresbericht 2005 enthalten.

Jahr der Hütten 2006

Folgende Aktionen plant die Sektion im Zusammenhang mit dem Jahr der Hütten:

- 1. Juli Informationstag "Hütte und Energie" - Muttsee gemeinsam mit der Axpo
- 20. August Kuchenfestival auf der Muttseehütte
- 2006 Aktion "Golden Shirt"
 - Jede Person, die 2006 alle Winterthurer-Hütten besucht, erhält gratis ein T-Shirt
 - Jede Person, die 2006 in 24h alle Winterthurer-Hütten besucht, erhält ein "Golden Shirt"

Zum Verkauf

Folgende Artikel liegen beim Ausgang vor:

- SAC-Winterthur Kalender! (Fr. 40.-)
- Bergsteigerkalender von Reihhard Fr. 32.- statt Fr. 36.-
- Alpen Jahrgang 1941-1976 sind zu haben, bei T. Anken melden

Seitens der GV tauchen keine weiteren Fragen zu den einzelnen Sachgeschäften auf. Mit guten Wünschen für das kommende Jahr beendet Thomas Anken die GV um 20.30 Uhr. Mit einem herzlichen Applaus wird ihm für die Durchführung der GV gedankt.

Winterthur, 27. November 2005

Die Aktuarin
Gabriela Rüschi